

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr vom 24. Juli 1841



Rathsprotokoll

der Sitzung am 24. Juli 1841 in Politicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Reißer

" Maätsrath Haydinger

" " " Freyinger

" " " Maurer

" " " Buberl

" Sekretär Bleyer

Herr Rath Maurer referirt.

4844. Kreisamtsdecret dto. 16. d. M. Z. 7632 mit der Löschungserklärung der h. Regg bezüglich des dem a.h. Landesfürsten in der Landtafel angeschriebenen Besitzes der Stadt Steyr. Diese Löschungserklärung an das k.k. Stadt- u Landrecht Linz mit Schreiben einzusenden, u. das Ansuchen um Löschung der fraglichen Landtafelrubrik zu erneuern.

4915. Protokoll über die Vernehmung des Josef Pachmayr wegen geschehener Offenhaltung seiner Schenke in Aichet über 10 Uhr nachts.

Josef Pachmayr ist des Polizeyvergehens wegen Offenhaltung seiner Schenke beim Hause N. 28 in Aichet über 10 Uhr in der Nacht u. Verabreichung von Getränken schuldig, u. dieserwegen mit einer Geldstrafe von 4 fl CMz zum hiesigen Armenfonde zu belegen, u. hiernach das Erkenntniß auszufertigen; übrigens ist ihm mittelst Dekret zu bedeuten, daß er entweder diesen Ausschank künftighin nach den erfolgten Bewilligungen selbst besorge, oder dieselbe ganz aufgebe, widrigens ihm dieselbe im Polizeywege eingestellt werden würde. Die Polizeyamtskanzley ist wegen der Überwachung besonders zu beauftragen.

Herr Rath Buberl referirt.

4943. Untersuchungsakt gegen Antonia Heindl behufs deren Abgabe in die k.k. Provinzialzwangsarbeits-Beßerungsanstalt in Linz wegen Müßiggang, Arbeitsscheue u. unsittlichem Lebenswandel.

Antonia Heindl ist des Müßigganges, der Arbeitsscheue u. des unsittlichen Lebenswandels überwiesen, dieserwegen als zur Aufnahme in das k.k. Zwangsarbeitshaus in Linz qualificirt dorthin abzuliefern; hiernach das Erkenntniß auszufertigen, u. der Act dem k.k. Kreisamte zur höhern Erwirkung der dießfälligen Aufnahme mit Bericht vorzulegen.

4887. Theaterdirector Aloys Miller um ein Zeugniß über seine und seiner Gesellschaftsglieder Moralität u. Leistungen.

Wird dem Bittsteller bestättigt, daß er vom 9. Mai bis 18. Juli heurigen Jahres hier theatralische Vorstellungen gab, daß er u. seine Gesellschaftsmitglieder durch ihre Leistungen den Wünschen des Publicums vollkommen entsprochen haben, u. in Betreff ihres moralischen Betragens bei diesem Magistrate nichts Gesetzwidriges vorgekommen sei.

4932. Protokoll mit den Vorstehern des Schulmacherhandwerks u. 2 Viertelmeistern über das Gesuch Z. 4754 des Johann Kutschera um Verleihung eines personellen Schuhmachergewerbes für die Ortschaft Aichet.

Aufzubehalten, u. wird das Gesuch Z. 4754 dem Johann Kutschera bewilligt.

4914. Konstitut mit Victoria Blümelhuber pcto Verkauf nicht gewichthältiger Butter. Da sich die Blümelhuber einer Übertrettung der Wochenmarktsordnung hierdurch schuldig gemacht hat, so ist selber als im 1. Betrettungsfalle mit einem Gulden CMz zum Armenfonde zu bestrafen, daher das Erkenntniß auszufertigen.

4888. Heinrich Eirich um den hierortigen inwohnungsweisen Aufenthalt zur Ausübung des Viktualienhandels u. der Würstelmacherei. Bewilligt.

Reißer Bgst.

Bleyer Sekretär